

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 10 (1934-1935)  
**Heft:** 9

**Artikel:** Einfache Besuchsnachtessen  
**Autor:** L.O.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1066118>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Küchen Spiegel



## EINFACHE BESUCHSNACHTESSEN

Von Frau L. O.

Wir leben in einer Kleinstadt. Hier ist es nicht Sitte, wie an andern Orten, am Abend gelegentlich, entweder allein oder mit Freunden, in ein Restaurant zu gehen, schon deshalb nicht, weil die Auswahl netter Restaurants oder Cafés sehr klein ist. Ich habe mir aber von Anfang an vorgenommen, weder einseitig zu werden, noch im Alltag zu versauern, wie es hier in der kleinstädtischen Abgeschiedenheit so leicht geschehen könnte.

Wir beide, mein Mann und ich, sind sehr gesellig, und sind also darauf angewiesen, die Abende bei uns zu Hause zu verbringen. Vor drei Jahren kamen wir fremd in diese Stadt, doch haben wir jetzt schon einen netten Freundeskreis mit, wie mir scheint, recht natürlicher Geselligkeit.

Ich lade unsere Bekannten immer zum Nachtessen ein, denn ich weiss aus eigener Erfahrung, wie gern man sich gelegentlich bei einem andern zu Tische setzt. Wie man nun solche Nachtessen mit wenig Mitteln, wenig Arbeit und doch recht gemütlich machen kann, möchte ich hier gern zeigen.

Zum Beispiel: Meine grösste Fleischplatte fülle ich mit frischem Aufschnitt (oder irgendeiner Spezialwurst), hübsch garniert mit einem harten Ei, Gurkenscheibchen und Peterli. Dazu feine Eierzeugwaren, fadellos gekocht, mit Butter und Käse extra serviert. Der Salat dazu ist schnell gemacht aus saftigen roten Tomaten, garniert mit grünem Salat. Vorwärmte Teller und Schüsseln und ein fadellos gedeckter Tisch sind selbstverständlich.



### 7 Arten von Verfärbungen verunreinigen die Zähne COLGATE entfernt alle sieben!

Weiße, glänzende, schöne Zähne sind ein kostbares Gut jeder Frau. Das Geheimnis liegt im vollständigen Entfernen aller Verfärbungen, von denen es 7 verschiedene Arten gibt; denn alles, was wir essen und trinken, hinterlässt solche Verfärbungen auf den Zähnen. Zur vollkommenen Reinigung muss eine Zahnpasta zwei Wirkungen besitzen, eine lösende und eine polierende. Colgate besitzt BEIDE. Machen Sie einen Versuch mit Colgate und beachten Sie, wie Sie in kurzer Zeit weißere, schönere Zähne haben werden. Colgate erfrischt auch Ihren Mund und Atem. Sie ist sehr ausgiebig im Verbrauch und deshalb äußerst preiswert.

COLGATE-PALMOLIVE A.-G., Talstraße 15, Zürich

- DIE 7 URSACHEN DER ZAHNVERFÄRBUNGEN:
- |                       |                  |               |
|-----------------------|------------------|---------------|
| 1. Süße Speisen       | 3. Mehlspeisen   | 5. Mineralien |
| 2. Eiweißspeisen      | 4. Fette Speisen | 6. Früchte    |
| 7. Getränke und Tabak |                  |               |



In der Schweiz hergestellt

Große Tube Mittlere Tube  
Fr. 1.25 65 Rp.

Oder etwas anderes. Wie schnell ist ein nettes kleines Horsd'œuvre zusammengestellt! 1 Büchse Sardinen, etwas Ton und Salm, mit selbstgemachter Mayonnaise, dazu Tomatenscheiben. Ausserdem gefüllte Eier in einer pikanten Sauce und Butterbrot.

Manchmal mache ich einen Spaghettiabend. Eine grosse Platte italienische Spaghetti, für die Herren ein Glas Chianti, für die Damen eine Tasse Tee. Zusammen mit Salami ist das ein Essen, das jeder gern hat, und das sehr schnell zubereitet ist.

Im Winter lade ich manchmal zu einem Fondue-Abend ein. Ein gutes Neuenburger-Fondue, dazu Kirsch und ein Körbchen Brotwürfeli, und schon kann's losgehen.

Die Hauptsache bei unsren einfachen Besuchsnachtessen scheint mir: alles sehr sorgfältig kochen und immer wieder kleine Spezialitäten auftischen. Es gibt deren ja so viele, wenn man sich nur die Mühe nimmt, sie aufzuschreiben.

Auf alle Fälle sind unsere Freunde jedesmal begeistert und kommen immer

wieder gern zu uns, weil sie sich wohl fühlen. Und mir graut es nicht, wie so mancher Hausfrau, vor solchen Einladungen. Kommt ausnahmsweise jemand erst nach dem Nachtessen, so stelle ich entweder eine Schale frisches Obst und selber gemachten Kuchen, den ich immer im Vorrat habe, auf, oder im Winter einfach Nüsse und Brot. Dabei lässt sich gemütlich plaudern. Später gibt es vielleicht noch ein Schnäpschen oder ein Glas Wein.

Es soll nun aber niemand glauben, dass es bei uns stets nur Spaghetti, Horsd'œuvre usw. gebe! Gerade unsere Freunde, die so oft zu uns kommen und mit uns das einfache Essen teilen, lade ich mindestens einmal im Jahr zu einem Extrarnachtessen ein, wo ich mir alle Mühe gebe, etwas Besonderes besonders gut zu kochen. Ein üppiges Essen mit zwei Gängen, einer ungewohnten Torte usw., soll zeigen, dass auch ich, so oft ich es kann, zu Ehren unserer Eingeladenen gern Arbeit und Mühe auf mich nehme. Immer einfach kochen für den Besuch ist genau so fad und langweilig wie immer zu üppig kochen.



Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich

Einzel-, Reisegepäck-,  
Dienstboten-, Haftpflicht-,  
Einbruchdiebstahl-, Wasser-  
schaden-, Automobil-  
Versicherungen

\*

Zum Abschluss von Verträgen empfehlen  
sich

Die Direktion in Zürich, Bleicherweg 19  
und ihre Vertreter

*Wenn das Huhn  
im Topf fehlt...*



**Knorr**

**Hühner-Bouillon**

Stange à 5 Würfel **25 Cts.**